

APK

Allgemeine Pensionskasse
der SAirGroup

Kurzbericht 2016

Vorwort 2016

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2016 haben sich die Aktienmärkte weiterhin volatil und uneinheitlich verhalten. Mit dem Brexit-Referendum im Juni wurden zum Teil Jahrestiefstände erreicht. Im 4. Quartal konnten jedoch die meisten Märkte wieder zulegen. Sie schlossen teilweise über den Vorjahreswerten. Die Negativzinsphase ist immer noch geprägt durch die Geldschwemme der Europäischen Zentralbank (EZB) und durch die zögerliche Straffung der Geldpolitik durch die US Notenbank (FED). Am langen Ende haben sich die Zinsen leicht nach oben bewegt. Dies hatte zur Folge, dass im letzten Quartal die Performance bei den Obligationen negativ, aber über das Gesamtjahr betrachtet, positiv ausfiel. Die Immobilien bildeten wiederum, auch dank tiefbleibenden Zinsen, eine Stütze der Vermögensanlage.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte eine Jahresperformance von 4,4 % erreicht werden. Der Deckungsgrad beläuft sich auf sehr gute 124,4 %. Darin enthalten ist die Senkung des technischen Zinssatzes per 31. Dezember 2016 um 0,25 % auf 0,75 %. Diese Massnahme bewirkt, dass sich die Sicherheit der Rentenleistung erhöht.

Aufgrund des weiterhin erfreulich hohen Deckungsgrades hat der Stiftungsrat beschlossen, trotz der immer noch andauernden schwierigen Situation an den Finanzmärkten, eine Zusatzzahlung für alle Rentenbezüger auszurichten. Diese entspricht grundsätzlich einer im Mai 2017 ausbezahlten, siebenfachen Alters-, Invaliden-, Witwen- und Witwerrente. Ausgenommen sind einige zeitlich befristete Renten. Die Auszahlung erfolgt mit der Rente im Juni 2017.

An dieser Stelle möchte sich der Stiftungsrat der Allgemeinen Pensionskasse der SAirGroup bei allen übrigen Beteiligten für die professionelle und angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Handwritten signature of Bernhard Keller, consisting of a stylized 'BK' followed by a vertical line and a horizontal line.

Bernhard Keller

Präsident des Stiftungsrates

Handwritten signature of Hans-Ulrich Schneider, consisting of a stylized 'HUS' followed by a horizontal line.

Hans-Ulrich Schneider

Geschäftsführer

Bilanz per 31. Dezember 2016

(in Mio. CHF, nach Marktwerten)

Aktiven	2016	2015	Passiven	2016	2015
Kontokorrent/ Debitoren	389.7	458.2	Verbindlichkeiten	1.9	0.1
Obligationen CHF	271.4	268.7	Passive Rechnungsabgrenzung	0.2	0.2
Obligationen EUR	0.0	0.0	Nichttechnische Rückstellungen	1.7	1.7
Obligationen USD	0.0	0.0	Vorsorgekapital Rentner	1'393.1	1'450.2
Aktien Schweiz	169.3	163.0	Technische Rückstellungen	0.0	29.0
Aktien Europa	56.0	55.8	Wertschwankungsreserve	250.7	266.2
Aktien Nordamerika	79.6	93.3	Freie Mittel	89.8	53.8
Aktien Pazifik	65.7	32.0			
Aktien Emerging Market	72.8	65.1			
Liegenschaften Schweiz	538.0	562.5			
Hypotheken	72.8	76.3			
Alternative Anlagen	2.6	5.1			
Aktive Rechnungs- abgrenzung	19.5	21.2			
Bilanzsumme	1'737.4	1'801.2	Bilanzsumme	1'737.4	1'801.2

Betriebsrechnung 2016

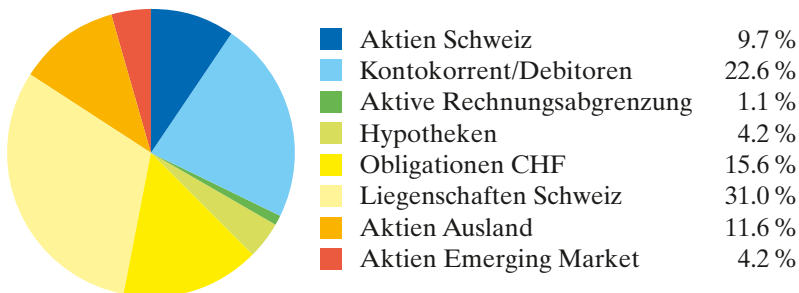
(in Mio. CHF)

	2016	2015
Freizügigkeitseinlagen *	0.5	0.2
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	0.5	0.2
Renten/Kapitalzahlungen	-110.4	-113.5
Zusatzzahlung	-27.4	-37.7
Abfluss für Leistungen	-137.8	-151.2
Veränderung Vorsorgekapital	86.1	96.8
Versicherungsaufwand	-0.1	-0.1
Sonstiger Aufwand/Ertrag	-0.5	-0.2
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil	-51.8	-54.5
Erträge aus		
– Hypothekendarlehen	1.2	1.5
– Wertschriften	35.6	0.3
– Liegenschaften	36.3	40.9
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	73.1	42.7
Verwaltungsaufwand	-0.8	-0.8
Aufwandüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve	20.5	-12.6
Veränderung Wertschwankungsreserve	15.5	17.4
Ertrags-/Aufwandüberschuss	36.0	4.8

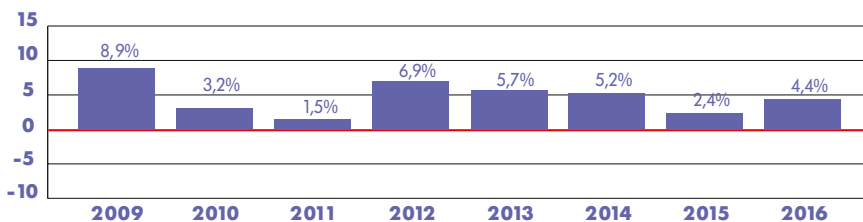
* Rückwirkende Einlagen aufgrund von Invalidität

Vermögensstruktur (in %)

Aufteilung der Aktiven 31.12.2016

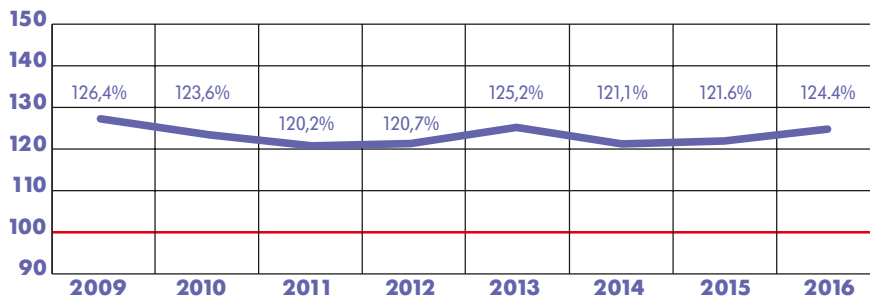


Performance (in %)



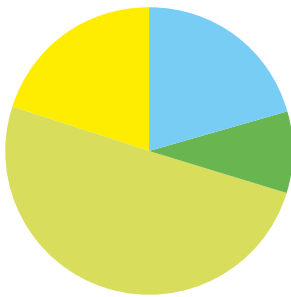
Deckungsgrad

- 2009 Reduktion des technischen Zinssatzes von 3,0% auf 2,5%
- 2010 Reduktion des technischen Zinssatzes von 2,5% auf 2,0%
- 2013 Reduktion des technischen Zinssatzes von 2,0% auf 1,5%
- 2015 Reduktion des technischen Zinssatzes von 1,5% auf 1,0%
- 2016 Reduktion des technischen Zinssatzes von 1,0% auf 0,75%



Rentenauszahlungen

Aufteilung der Rentenarten 2016



■ Kinderrente	CHF	0.2	0.1 %
■ Witwen-/Witwerrenten	CHF	28.1	20.5 %
■ Invalidenrenten	CHF	12.6	9.2 %
■ Altersrenten	CHF	69.0	50.2 %
■ Zusatzzahlung	CHF	27.4	20.0 %

Total CHF 137.3 Mio/100%

Rentenbezüger

	31.12.2016	31.12.2015
Altersrenten	1'982	2'088
Invalidenrenten	512	528
Witwen- und Witwerrenten	1'173	1'167
Alters-Kinderrenten	2	3
Invaliden-Kinderrenten	51	62
Waisenrenten	6	8
Total Anzahl Renten	3'726	3'856

Die 3'726 Renten (Vorjahr 3'856) kommen 3'641 Personen (Vorjahr 3'758) zugute, da einzelne Rentenberechtigte Anspruch auf verschiedene Rentenarten haben.

Organisation

Stiftungsrat

Bernhard Keller	Präsident
Peter Ramel	Vize-Präsident
Hansruedi Meier	Mitglied
Max Michel	Mitglied
René Müller	Mitglied
Irma Schneiter	Mitglied
Dr. iur. Hans-Ulrich Stauffer	Mitglied

Kontrollstelle

BDO AG, Fabrikstrasse 50, 8031 Zürich
Marcel Frick

Pensionsversicherungsexperte

Dipeka AG, Münsterberg 11, 4051 Basel
Dominique Koch

Geschäftsführung

PFS Pension Fund Services AG, Sägereistrasse 29, 8152 Glattbrugg

Hans-Ulrich Schneider	Geschäftsführer/Rechnungsführer
Renate Demont	Kundenbetreuung

Administration APK

Telefon +41 43 210 18 18
www.swissair-group-pensions.com